

Nachhaltigkeitspolitik in und nach der Covid-Pandemie

Konrad Ott

CAU zu Kiel

12. Januar 2021



Nec vero sine philosophorum disciplina genus et speciem cuiusque rei cernere, neque eam definiundo explicare, nec tribuere in partibus possumus, nec iudicare, quae vera quae falsa sint, neque cernere consequentia, repugnantia videre, ambigua distinguere.

M.Tullius Cicero, Orator

Resonanz

Stichweh 2020, Stegmaier 2020, Ott 2020

- *Werbung*: Ringvorlesung CAU Do 18-20
- *Wissenschaft*: Virologie, Epidemiologie, Medizin: Therapie (antiviral, antiinflammatorisch, „timing“), Rekonvaleszenz, Impfung.
- Wir erwarten die Lösung von der pharmazeutischen Forschung.
- *Recht*: Einschränkung etlicher Grundrechte *versus* Infektionsschutz: Verordnungen, Ermächtigung auf Grundlage eines Gesetzes: Freiheit versus „Leben retten“, Schutzpflicht des Staates. Dauer?

Moral

- Kliniksystem funktionsfähig halten, Ärzten die Triage ersparen, Personal nicht überfordern.
- „Peaks“ vermeiden, „flatten the curve“.
- Schutz vulnerabler Gruppen (Option für die Schwachen)
- Verteilung des Impfstoffes anhand von 5 Gruppen: „Warten bis man an der Reihe ist“. Kriterien und Einstufung.
- Beachtung der AHA-Regeln im Alltag: Vorsicht und Rücksicht auf andere.
- Altes Leben auf Kosten junger Freiheiten.....
- Moral & Ökonomie: Value of a statistical life.

- Protest: nicht-klassische Protestkultur, „believe systems“, Misstrauen in Wissenschaft und Politik
 - Wahrheitsmoment des Protestes: Grundrechte.
- Gemeinschaftsleben auf Distanz
- Weihnachten 2020 als Paradigma
- Praktiken: social distancing, home office, Vorratshaltung, Nahraumorientierung
- Gewohnheiten: Maske, Zoom usw.
- Überprüfung von „Wichtigkeiten“
- Umwertung der Werte?

- Super-Keynesianismus der Politik: „Leben auf Pump“: 300 Mrd. Neuschulden.
- These: Wir waren nie neo-liberal!
- Unterschiedliche Betroffenheiten und Privilegien.
- Branchentransformation: Wen (nicht) retten?
- Schumpeter: „schöpferische Zerstörung“
- Lastenausgleich
- Schuldentilgung und „Austerität“
- BIP-Wachstum als Lösung der Schuldenproblematik?

- Exponentialkurven und „Wellen“
- „hammer and dance“: Reflexion, Widerspruch, Appelle und Verbote
- Öffnen und Schließen und Öffnen und Schließen und.....voreilig, unnötig, unfair....
- Exekutive, „muddling through“
- Föderalismus: Grundlinie und Spielräume
- Input-Legitimität (Wahl 2021)
- Output-Legitimität: Wohlfahrtsstaat
- EU-Integration: Aufbaufond (Italien: 207 Mrd €)

Übergang

- Resonanz aller sozialen Teilsysteme
- „Lockdown“ als gesellschaftliche Dynamik!
- Wertewandel.
- Politischer „kairos“
- Januar 2020: Anfang vom Ende der Pandemie.
- Δ : was war $\Delta-1$ was ist $\Delta-2$ was sein sollte.
- Voraussetzung: „starke“ Nachhaltigkeit (Ott & Döring 2011)



Normativität

- Zurück zum „status quo ante“?
- Neue Normalität, ja, aber welche?
- Wandel der Wertschätzungen
- Pandemie als Gelegenheit („kairos“) (Ott 2020)
- „Öko-soziale“ Wende (Popp & Ott 2020)
- Nachhaltigkeitspolitik (nach Ott & Döring 2011)
- Umweltpolitische Reformpotentiale nutzen.
- Projekt: „Sittlichkeit und Nachhaltigkeit in einer Postwachstumsgesellschaft“ (DFG 2019)
- Hegel, Habermas und „neue“ Kritische Theorie

- Ausstieg aus der zivilen Nutzung der Kernkraft
- „Altlast“: Einlagerung hochradioaktiver Reststoffe (Ott 2020, TRANSENS)
- Abschied von fossilen Energieträgern (Kohle, Öl)
- Aufbau regenerativer Energieerzeugung (EEG)
- Bekämpfung des Waldsterbens durch Luftreinhaltung und Waldumbau
- Verzicht auf Gentechnik (an Pflanzen und Tieren)
- Ausweitung des Systems der Schutzgebiete (auf mindestens 10% der Landesfläche)

Erinnerung an eine Agenda

- Nationalparkgründungen (seit 1990)
- Biodiversitätsstrategie (seit 2008)
- Stoffpolitik (Asbest, Blei, DDT usw.)
- Recycling, Kreislaufwirtschaft
- Ausweitung organischen Landbaus
- Tierwohl in der Domestikation
- Mobilitätskultur statt PKW-Fetischismus
- Nicht auf Kosten des Globalen Südens leben.

Wie schlecht waren wir wirklich?

These: Kein ökologisches Staatsversagen!

- Reduktionsziel (dank Covid) erreicht:
 - Minus **42.3%** CO₂ gegenüber 1990.
 - (Ohne Covid ca. – 38%)
- Bevölkerungszuwachs seit 2011 auf 83.2 Mio in 2019 (2011: 80.3 Mio).
- Differenz 38 – 42 % Reduktion global unbeachtlich (0.08 % der globalen Emissionen).
- Projekt: EU „carbon neutral in 2050“
- „Well below 2°C“ – an uns soll das globale Ziel nicht scheitern! (1.5°C wären „very well below 2°C“.)
- Kohleausstieg bis 2038 (16 Jahre nach Atomausstieg)
- Mobilitätswende (Cacilo 2020)
- Positive Wirkung von Wertewandel und FFF

Landnutzung

- Wertschätzung von Ländlichkeit (Städte und Pandemien)
- Wertschätzung guter Nahrungsmittel und ihrer Erzeuger*innen (Anerkennung)
- 1 Landwirt: 120 miternährte Personen, 12% Nettoeinkommen für Nahrungsmittel!
- Honorierung ökologischer Leistungen
- Flächenverfügbarkeit: NCS statt Futtermittel
- Tiere zurück in die Landschaft!
- U. Hampicke: Kulturlandschaft. 2017.

- Wertschätzung der Wälder: frische Luft, Abstand, Vitalfunktionen
- Erholungsfunktion in der Pandemie: „umsonst und draußen“
- Resilienz der Wälder im Klimawandel stärken!
- Aufforstung in Stadtnähe statt Flächenumwandlung
- Erholungswälder, Heilwälder, Bannwälder, Waldnationalparke
- Wildbesatz und Jagd: Neue Jäger*innen braucht das Land!

- Wertschätzung von Stadtnatur!
- Urban gardening
- Gärten allgemein
- Parke und Grünanlagen
- Stadtnahe Wälder
- Naherholungsgebiete
- Friedhöfe



Reisen

- Wertschätzung Mitteleuropas!
- Alte Routen des „Wandervogels“ neu entdecken.
- Alle Nationalparke durchwandern.
- Stärkung der Regionalwirtschaft im Tourismus.
- Helfen in der Landwirtschaft.
- Pilgerwege, „sacred sites“
- Europäische Räume: Ostsee, Balkan....

Degrowth-Praktiken

- Wertschätzung des Unspektakulären!
- Alltäglichkeiten
- Vorratswirtschaft
- Kochen lernen statt „*convenience food*“
- „Eigener Herd ist Goldes wert!“
- Slow food, slow fashion, slow motion.
- Entschleunigung
- „gifting, commining, sharing“
- Lebenswelt, Persönlichkeit, Ort der Tugend
- „dichterisch aber lebet der Mensch auf dieser Erde“
(Hölderlin)

H. G. Gadamer: Über die Verborgenheit der Gesundheit.

M. Langanke et al.: Individualized Medicine

- Wertschätzung der Gesundheit
- Cura sui, Salutogenese
- Prävention
- Immunabwehr
- „abschiedlich leben“
- Sinn für Endlichkeit



„Bringing nature back into our lives“
EU-Biodiversity Strategy 2030

Wir sind auf guten Wegen, aber wir könnten schneller sein.

Covid als Katalysator für Wertewandel!?

Covid als „kairos“ für Politik. Wahljahr 2021.

- Die eigene Gegenwart begrifflich denken.
- Coronadenken (Ott 2020)
- Resonanz aller sozialen Teilsysteme hoch
- „Lockdown“ als gesellschaftliche Dynamik!
- Wertewandel

